

**Gesamte Rechtsvorschrift für Kärntner Fischereischonzeitenverordnung – K-FSV, Fassung vom 11.10.2021**

**Langtitel**

Verordnung der Landesregierung vom 8. September 2020 über die Schonzeiten und Mindestfangmaße (Brittelmaße) für Wassertiere (Kärntner Fischereischonzeitenverordnung – K-FSV)  
StF: LGBI. Nr. 75/2020

**Präambel/Promulgationsklausel**

Auf Grund des § 34 Abs. 1 des Kärntner Fischereigesetzes, LGBI. Nr. 62/2000, idF LGBI. Nr. 104/2019 wird verordnet:

**Text**

**§ 1  
Schonzeiten**

(1) Schonzeiten werden für die nachstehend angeführten Fischarten wie folgt festgesetzt:

- |  |                             |
|--|-----------------------------|
| 1. Aalrutten   | 1. Dezember bis 28. Februar |
| 2. Äschen  | 1. Jänner bis 31. Mai       |
| 3. Bachforellen  | 16. September bis 31. März  |
| 4. Bachsaiblinge   | 16. September bis 31. März  |
| 5. Barben  | 1. Jänner bis 31. Juli      |
| 6. Bitterlinge   | 1. Jänner bis 31. Dezember  |
| 7. Elritzen, Pfrillen  | 1. Jänner bis 31. Dezember  |
| 8. Forellenbarsche   | 16. April bis 30. Juni      |
| 9. Frauenerflinge  | 1. Jänner bis 31. Dezember  |
| 10. Gründlinge   | 1. Jänner bis 31. Dezember  |
| 11. Haseln   | 1. Jänner bis 31. Dezember  |
| 12. Hechte, ausgenommen im Weißensee sowie in der Drau zwischen der Einmündung der Lieser und der Einmündung der Gail  | 1. Jänner bis 30. April     |
| 13. Huchen   | 1. Februar bis 31. Mai      |
| 14. Karauschen   | 1. Jänner bis 31. Dezember  |
| 15. Karpfen, ausgenommen in der Drau, im Ossiacher See, Millstätter See, Faaker See, Weißensee, Längsee, Klopeiner See, Leonharder See und Vassacher See, Feldsee, Afritzer See sowie im Abfluss des Pressegger Sees | 16. Mai bis 30. Juni        |
| 16. Koppen   | 1. Jänner bis 31. Dezember  |
| 17. Kessler-Gründlinge   | 1. Jänner bis 31. Dezember  |
| 18. Mairanken (Seelauben)  | 1. Jänner bis 31. Dezember  |
| 19. Nasen  | 1. Jänner bis 31. Dezember  |
| 20. Nasen in der Drau von Mauthbrücken bis zur Staatsgrenze  | 16. März bis 15. Juni       |
| 21. Regenbogenforellen   | 1. Jänner bis 31. März      |
| 22. a) Reinanken, Maränen, ausgenommen im Ossiacher See  | 1. November bis 28. Februar |
| b) Reinanken, Maränen im Ossiacher See   | 1. Oktober bis 28. Februar  |
| 23. Schleien   | 1. Juni bis 30. Juni        |
| 24. Schmerlen  | 1. Jänner bis 31. Dezember  |
| 25. Schneider  | 1. Jänner bis 31. Dezember  |
| 26. Seeforellen  | 1. Oktober bis 28. Februar  |

27. Seesaiblinge, ausgenommen in Seen über der Waldgrenze	1. Oktober bis 28. Februar
28. Semlinge, Hundsbärben	1. Jänner bis 31. Dezember
29. Steinbeißer	1. Jänner bis 31. Dezember
30. Steingreßlinge	1. Jänner bis 31. Dezember
31. Sterlet	1. Jänner bis 30. Juni
32. Streber	1. Jänner bis 31. Dezember
33. Strömer	1. Jänner bis 31. Dezember
34. Weißflossen-Gründlinge	1. Jänner bis 31. Dezember
35. Welse (Waller)	15. Mai bis 15. Juli
36. Zährten (Rußnasen)	1. Jänner bis 31. Dezember
37. Zander	1. Jänner bis 31. Mai
38. Zingel	1. Jänner bis 31. Dezember

(2) Schonzeiten werden für die nachstehend angeführten Krustentierarten wie folgt festgesetzt:

1. Edelkrebse	1. Oktober bis 30. Juni
2. Steinkrebse	1. Jänner bis 31. Dezember
3. Dohlenkrebse	1. Jänner bis 31. Dezember

(3) Schonzeiten werden für die nachstehend angeführten Muschelarten wie folgt festgesetzt:

1. Gemeine Flussmuscheln ( <i>Unio crassus</i> )	1. Jänner bis 31. Dezember
2. Malermuscheln ( <i>Unio pictorum</i> )	1. Jänner bis 31. Dezember
3. Gemeine Teichmuscheln ( <i>Anodonta anatina</i> )	1. Jänner bis 31. Dezember
4. Große Teichmuscheln ( <i>Anodonta cygnea</i> )	1. Jänner bis 31. Dezember

(4) Schonzeiten werden für die nachstehend angeführte Neunaugenart wie folgt festgesetzt:

Ukrainisches Bachneunauge, Donauebachneunauge	1. Jänner bis 31. Dezember
---	----------------------------

## § 2

### Mindestfangmaße

(1) Nachstehend angeführte Fisch- und Krustentierarten dürfen nicht unter dem folgenden Mindestfangmaß gefangen werden:

1. Aalrutten	35 cm
2. Äschen	30 cm
3. Bachforellen	22 cm
4. Bachsaiblinge	22 cm
5. Bärben	35 cm
6. Brachsen	30 cm
7. Forellenbarsche	25 cm
8.	
a) Hechte, ausgenommen im Ossiacher See, im Weißensee, im Feldsee und Afritzer See sowie in der Drau zwischen der Einmündung der Lieser und der Einmündung der Gail	55 cm
b) Hechte im Ossiacher See, Feldsee und Afritzer See	70 cm
9. Huchen	85 cm
10. Karpfen	30 cm
11. Nasen	35 cm
12. Regenbogenforellen	24 cm
13.	
a) Reinanken, Maränen, ausgenommen im Ossiacher See, Weißensee, Feldsee und Afritzer See	30 cm
b) Reinanken, Maränen im Ossiacher See	45 cm
c) Reinanken, Maränen im Weißensee, Feldsee und	

	Afritzer See	35 cm
14.	Schleien	25 cm
15.	Seeforellen	60 cm
16.	Seesaiblinge, ausgenommen in Seen über der Waldgrenze	30 cm
17.	Sterlet	40 cm
18.	Welse (Waller)	70 cm
19.		
	a) Zander, ausgenommen im Ossiacher See, Feldsee und Afritzer See	45 cm
	b) Zander im Ossiacher See	50 cm
	c) Zander im Feldsee und Afritzer See	55 cm
20.	Edelkrebse	12 cm

(2) Die im Abs. 1 angeführten Mindestfangmaße sind von der Kopfspitze bis zum Ende der Schwanzflosse (Schwanzende) zu rechnen.

### § 3 Inkrafttreten

Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Landesregierung, über die Schonzeiten und Mindestfangmaße (Brittelmaße) für Wassertiere (Kärntner Fischereischonzeitenverordnung – K-FSV), LGBI. Nr. 23/2001, in der Fassung LGBI. Nr. 18/2006 und LGBI. Nr. 27/2012, außer Kraft.